

Europarecht II

2. Die Marktfreiheiten – Allgemeine Grundsätze

Übersicht

1. **Begriff und Auslegung**
2. Sachlicher Anwendungsbereich
3. Persönlicher Anwendungsbereich
4. Adressaten
5. Inhalt der Marktfreiheiten

1. Begriff und Auslegung

- **Grundfreiheiten sind Grundrechten ähnlich**
 - Individuelle Abwehrrechte
 - Schutzpflichten
- **aber**
 - **Andere Zielrichtung**
 - Verwirklichung des Binnenmarktes
 - Verpflichtung der MS zum Abbau von Beschränkungen und Diskriminierungen im Wirtschaftsverkehr

1. Begriff und Auslegung

■ Auslegung

- Begriffe sind autonom, d.h. aus Sicht des Unionsrechts auszulegen
- Ansonsten gelten die allg. Auslegungsgrundsätze
- Besonderheiten in der Rspr. des EuGH:
 - *effet utile* (dt. Effektivitätsgrundsatz und Integrationsfreundlichkeit)
 - Implied powers (vgl. Art.352 AEUV)

Übersicht

1. Begriff und Auslegung
2. **Sachlicher Anwendungsbereich**
3. Persönlicher Anwendungsbereich
4. Adressaten
5. Inhalt der Marktfreiheiten

2. Sachlicher Anwendungsbereich

- **Hinreichender Bezug zum Unionsrecht**
 - Grenzüberschreitender Sachverhalt (**in Abschwächung**, z.T. genügen bereits potenzielle Grenzüberschreitungen)
 - auch: Doppelstaatigkeit genügt
- Nicht bei reinem Inlandsbezug
- Problem Inländerdiskriminierung
 - >> **im dt. VerfR: Art. 3 GG und VHM**

Übersicht

1. Begriff und Auslegung
2. Sachlicher Anwendungsbereich
3. **Persönlicher Anwendungsbereich**
4. Adressaten
5. Inhalt der Marktfreiheiten

3. Persönlicher Anwendungsbereich

- **Staatsbürger** der Mitgliedstaaten (=Unionsbürger)
 - Ausnahme Warenverkehr (Anwendungsbereich wird durch **Herkunft der Ware** bestimmt)
 - Kapitalverkehr (auch Drittstaatsangehörigen)
- **Unionsbürger**
 - **Staatsangehörigkeit eines Mitgliedstaats**
 - auch Doppelstaater
 - Die Staatsangehörigkeit ist allein Sache der MS (es sei denn *unmittelbare Auswirkungen* auf das Unionsrecht: Rs. Micheletti u. Rs. Rottmann)
 - >> also nicht „**allein**“ Sache der MS

3. Persönlicher Anwendungsbereich

- **Drittstaatsangehörige** (relevant für Freizügigkeit und Dienstleistungsverkehr)
 - **Privilegierte Drittstaatsangehörige** (Assoziierungsabkommen z.B. Türkei)
 - **Sonst nur mittelbar begünstigt**
 - Ehepartner
 - Kinder bis 21 Jahre von Unionsbürgern
 - Lebenspartner nur soweit der MS dieses Institut kennt

Übersicht

1. Begriff und Auslegung
2. Sachlicher Anwendungsbereich
3. Persönlicher Anwendungsbereich
4. **Adressaten**
5. Inhalt der Marktfreiheiten

4. Adressaten

■ Mitgliedstaaten

■ „staatliche“ Maßnahmen

■ Staat

- Alle staatlichen Ebenen
- Öffentlich-rechtliche Einrichtungen (z.B. Berufskammern, IHK etc.)
- Ggf. auch tarifvertragliche Regelungen (Gewerksch.)
- **Frage der Zurechnung** (ggf. über Geldzufluss oder Organisation)

■ Maßnahmen

- Gesetze
- Verwaltungshandeln aller Art

■ Union

4. Adressaten

- **Drittwirkung >> ??**
 - **Warenverkehr** (mittelbar durch staatliche Schutzmaßnahmen)
 - **Arbeitnehmerfreizügigkeit**
 - Unmittelbar Berufsverbände, wenn sie quasi-staatliche Macht haben (z.B. Gewerkschaften und AG-Verbände bei kollektiv arbeitsrechtlichen Festlegungen)
 - **Übrige Marktfreiheiten** (mittelbare Drittwirkung)

Übersicht

1. Begriff und Auslegung
2. Sachlicher Anwendungsbereich
3. Persönlicher Anwendungsbereich
4. Adressaten
5. **Inhalt der Marktfreiheiten**

5. Inhalt der Marktfreiheiten

- **Diskriminierungsverbot** (unmittelbar und mittelbar)
- **Beschränkungsverbot**
- **Allgemeines Diskriminierungsverbot**
 - Art 18 AEU (Verbot der Diskriminierung wegen der Staatsangehörigkeit)
 - Grundfreiheiten enthalten demgegenüber spezielle Diskriminierungsverbote
 - spezielle im Arbeitsrecht
 - Sekundärrecht

5. Inhalt der Marktfreiheiten

■ Prüfung einer Diskriminierung

- Ungleichbehandlung
- Sachlicher Grund für Ungleichbehandlung
 - Staatsangehörigkeit ist kein sachlicher Grund (!)
- Verhältnismäßigkeit

5. Inhalt der Marktfreiheiten

■ Verbot der Diskriminierung wegen der Staatsangehörigkeit

■ Unmittelbar

- direkt an die Herkunft bzw. Staatsangehörigkeit anknüpfende Diskriminierung
- Keine Rechtfertigungsmöglichkeit

■ Mittelbar

- Keine direkte Anknüpfung an Staatsangehörigkeit
- **ausschließlich oder fast ausschließlich Ausländer betroffen** (z.B. Wohnsitz, Geburtsort)
- Rechtfertigungsmöglichkeit, wenn gewichtige Gründe des Allgemeinwohls diese Ungleichbehandlung rechtfertigen

5. Inhalt der Marktfreiheiten

- **Arbeitsrechtliche Diskriminierungsverbote**
 - Entgeltgleichheit Art 157 AEU
 - sekundärrechtliche Vorschriften
 - RL 75/117/EWG – EntgeltRL
 - RL 76/207/EWG in der geänderten Fassung der RL 2002/73/EG – GleichbehandlungsRL
 - RL 92/85/EWG – MutterschutzRL
 - RL 2000/43/EG – Ethnische Herkunft
 - RL 2000/78/EG – AntidiskriminierungsRL
 - RL 2006/54/EG – ChancengleichheitsRL
 - RL 2010/41/EU - GleichbehandlungsRL

5. Inhalt der Marktfreiheiten

■ Beschränkungsverbot

- Regelungen die **formal und materiell gleich** wirken, dennoch auf Ausländer eine nachteiligere Wirkung entfalten als auf Inländer
- Überprüfung anhand des **Verhältnismäßigkeitsgrundsatzes**
- z.B. Mindestaltergrenzen für bestimmte Berufe
> trifft alle gleich, könnte aber – wenn nicht verhältnismäßig – ausländische Marktteilnehmer dann doch härter treffen

Food for Thought

- **Welche Funktionen haben die Grundfreiheiten und inwiefern lassen sich an ihrer Stoßrichtung gegen unmittelbare Diskriminierungen, mittelbare Diskriminierungen und Beschränkungen die Entwicklung des europäischen Einingungsprozesses ablesen?**
- Umfang: 2-3 Seiten